

Durch die Panoramafenster in Peter Beckers Baumhauskugel kann man direkt in die Baumkronen schauen



## „Dank Dämmung auch im Winter bewohnbar“

**Peter Becker (36) aus Witzhenhausen hat sich den Traum vom eigenen Baumhaushotel verwirklicht:**

„Immer wenn ich Gästen unsere Baumhäuser zeige, freue ich mich, wie sie über die ursprüngliche Natur und die Abgeschiedenheit staunen. Die Häuser werden getragen von Bäumen des Berlepscher Waldes, in dem ich schon als Kind gespielt habe. Die Baumhäuser sind ökologisch gedämmt und auch im

Winter bewohnbar. Ich lebe selbst einige Zeit des Jahres darin. Jetzt hoffe ich,

dass nach dem Lockdown bald wieder Gäste kommen können.“

Ein Steg zwischen den Baumstämmen führt zum Baumhaus



„Der Zauber hier oben ist, dass sich, weg vom Boden, die Perspektive ändert“, sagt Baumhaus-Besitzer Richard Polsterer

## „Morgens um acht kommt das Eichhörnchen vorbei“

Richard Polsterer (54, Tischler) aus Klein-Neusiedl in Niederösterreich: „Keinen Strom, kein fließend Wasser, kein Internet hat mein Baumhaus. Aber einen warmen Ofen. Ich habe es auf eine 100 Jahre alte Schwarzpappel gebaut. Ihr Stamm hat 1,20 Meter Durchmesser und trägt die Last leicht. Sie steht auf meinem Grundstück, einem verwilderten Schlosspark mit teils uralten Bäumen. Das Baumhaus-Bauen hat mir so gefallen, dass ich das Möbel-Bauen sein ließ und seither nur noch Baumhäuser baue. Mein erstes war der Prototyp. Wirklich lustig finde ich, dass bei mir jeden Morgen pünktlich um acht ein Eichhörnchen über das Dach hüpf.“

Polsterer auf der Fensterbank seines Häuschens. Mit dem Flaschenzug (l.) befördert er Verpflegung und Brennholz nach oben



FOTOS: LARS BERG, REINER RIEDLER, IMAGO IMAGES, DDP IMAGES, QUELLE: KEEMALA/PLAYA VIVA/FACEBOOK

# Alexa, wie geht es mir heute?

**Haben Sie auch eine Sprachassistentin wie Alexa? Solche Systeme, die per Sprachbefehl Musik abspielen oder das Wetter von morgen verraten, haben sich während der Pandemie blendend verkauft. Wohl auch, weil sich viele gefreut haben, überhaupt mal mit jemandem sprechen zu können.**

Schon bald könnten diese Gespräche noch intensiver werden. Forscher haben herausgefunden, dass unsere Stimme zuverlässiger unsere Stimmung verrät. Traurig, wütend, neugierig oder entspannt. Per sogenannter Speech Emotion Recognition (kurz SER) nehmen Computer Details wahr, die Menschen entgehen.

Und es gibt schon eine Menge Ideen, was man damit anstellen könnte. Der Musik-Dienst Spotify will die Technik nutzen, um Songs abzuspielen, die zur Stimmung der Nutzer passen. Unsere

Stimme kann uns bei Telefon-Anrufen unfälschbar sicher ausweisen und den Kundenberater warnen, wenn wir nicht tiefen-entspannt ins Telefonat einsteigen.

Selbst Erkrankungen können Computer an der Stimme erkennen. Die Berliner Charité arbeitet schon seit geraumer Zeit an einem System, das Depressionen und ADHS nur anhand einer Sprachaufnahme diagnostiziert. Andere Forscher haben frühe Formen von Parkinson im Visier. In Zukunft könnten uns Programme

wie Alexa schon Therapie-Angebote vermitteln, bevor die uns noch nicht bekannte Erkrankung schlimme Symptome verursacht.

Vorboten solcher Systeme gibt es schon. Die amerikanische Alexa erkennt beispielsweise, wenn ihr Besitzer wegen ihr frustriert ist – und wer ist das nicht, wenn er zum dritten Mal in Folge „Entschuldige, dabei kann ich dir leider nicht helfen“

hören musste. Über ein ebenfalls nur in den USA erhältliches Armband namens Halo analysiert Amazon die Stimme seiner Kunden, um herauszufinden, wie hoch ihr aktueller Energie-Level ist. Bislang wird die Technik nur in den USA eingesetzt. Die Entwicklung hat gezeigt: Tricks, die Alexa in Amerika lernt, beherrscht die deutsche Version ein, zwei Jahre später.

Die künstliche Intelligenz in den Sprachassistenten wird bald mehr über unsere Gesundheit wissen als unser Hausarzt. Denn Amazon, Google oder Apple wissen über Fitnesstracker und Handy schon, wie oft wir uns bewegen, wie schnell unser Herz schlägt und wie viel wir schlafen. Gedanken und Vorlieben verraten wir im Verlauf unseres Internet-Browsers. Und jetzt kommt noch die intime Kenntnis unserer Gefühlslage dazu.

**Mein Tipp: Seien Sie freundlich zu Ihrer Sprachassistentin. Bald wird sie wichtige Entscheidungen über Ihr Leben treffen.**

VON TECHFREAK  
MARTIN EISENLAUER



# Pokale für alle!

Jetzt BILD kaufen und limitiertes Sammelglas für zusätzlich 2,99 € sichern\*



Ab jetzt erhältlich!

\* Exklusiv bei allen teilnehmenden JET-Stationen, nur solange der Vorrat reicht.

